Miesbadener Tagblatt.

Ericeint in zwei Ausgaben. Bezuge Breis; 50 Pfennig monetlich für beibe Ausgaben gujammen. — Der Bezug fann jebergeit be-gomen werben.

13.500 Abonnenten.

Ho. 294.

Begirte-Gernfbrecher Ro. 52.

Freitag, den 26. Juni.

1896.

Abend-Ausgabe.

Deutscher Beichstag.

(Rachbrud perboten.)

Parifer Frief.

(Bon unferem Korreisondenten.)

Dort. — Allie Tänge. — Der lehte Wede. — Marquis Mords. — Die nächte Welt-Ausstellung.

Den Jauptreiz des Parifer Lebens bildet feine Vielsusställigleit, weide fich über die verschiedenfen Gebiete, wie rickflechaftliche Freuden, fünftlerische Genoben auch die Kentung untimmt, unsso mehr werden auch die Kentung in geschössen werden die die Kentung in geschössen werden die die Kentung in geschössen werden die Westellungen in geschössen werden die die Kentung in geschössen die geschössen, die kiese nähmen belgränkt, und Alles nähme kleite. Während die Franzolen noch der werden auch eine Westelle der früheren Gleichgültigeit eine wahre Bestillerung, namentlich für den Belochebssynt, getreten mottreibe findet besonderen die höheren Geschebsigherer und man sann in den frühen Korgenziunden, wo der Bart noch nicht beledt ist, viele Danzen sehen, welche-diese Kunft erlernen. Das Junptield der Kelochebssissen der die Ausstellen die Kelochebssis die Kelochebssis der Kolonier in die Kelochebssis der Alles der Kelochebssis der K

fandnitz für berartige noble Pafiling it, der dos Berge mögen verdraft. Zu meiner Erfohrung ist mir eine solche Menge ständigen verdraft. Zu meiner Erfohrung ist mir eine solche Menge mil seinen Sonntag im Freien verdringen und das dunte Arciben des Turf unterhält ihn. Dann ist aber die Luft am Glädsspiel niegends weiter verdreitet als in Feantreid, lind da man hier diese Bedrifais nicht durch Lotto oder Lauterie wie in anderen Länderen befriedigen kann, so rechnen Siele auf einen glädslichen Gewinn auf dem Kennplach, um ihre Lage zu verbessern. Da aber gerade beim Rennen Siele auf einen glädslichen Gewinn auf dem Kennplach zurch am Jiel gelangt, so bietet biefer Betten sehr und sieder Aussichten, und eben Leute, die am menigsten entschren konnen, verkleren her keitschilche Segnigen immer mehr zu einer vollstschmitigen Unterhaltung. So werde hieres früher artifokratische Bergnügen immer mehr zu einer vollstschmitigen Unterhaltung. Seinem Hohen Schepunst erreicht das Kennscher in der Genach Erich Gehofe von Auseni und dem Grand Frig am solgenden Sountag läglich Betreunen, Malicaachschrien, Molos und Belocipedwettsämpfe statissische werden Schappieren war debaupfelerinnen. Mährend der Strand Brig dieser Jahren Longscham fernstellen, das nationale Arterise, de im Franzose von Einstein, das nationale Arterise, de im Franzose von Einstein, das nationale Arterise, de im Franzose von Einstein Kahren in den Leiter Jahren Longscham frenktien, das nationale Arterise, de im Franzose von Einstein wie der Engländer weben Speite (200,000 Fres.) den größen Reis um den großen Peets (200,000 Fres.) den größen Reis um den großen Breis (200,000 Fres.) den größen Reis um den großen Breis (200,000 Fres.) den größen Reis um den großen Breis (200,000 Fres.) den größen Reis um den großen Breis (200,000 Fres.) den größen Reis und den großen Breis (200,000 Fres.) den größen Reis durch Lotter den den Franzose den Grandspieler und Schappielen Reis durch Lotter den den Grandspielen Beis durch Lotter den Breis (200,000 Fres.) den größen Bei

nes Das, was Geheimrath Bland gejagt habe, habe bie bortre ichen Anbführungen bes herrn b. Stumm in feiner Weife

Deutsches Beich.

Berlin, 26. Juni. Aus dem Centrum werden gum bürgerlichen Geseichtuch neue Antrüge sommen. Die As-geordneten Freiherr v. Deereman, Rintelen und Schmidt-Bardung bringen gum Familieurecht Anträge ein, welche auf Ausdehnung ber vollerlichen Gewalt abzielen. Der Borstand bes Bundes beutscher Bräder-Innungen hat in Sachen ber Bander-derrorbnung des Pundestrußs eine Immediat-Eingabe an den Kaiser gestern abgesande. Gleichzeitig ist beschosen, daß in jedem Orte ein

Badermeifter ben Rechtsweg gegen ble Berordnung beschreiten und die Rage burch alle Inftangen auf Roften ber Innung führen foll.

Angland.

* Frankreich. Der Minfter beb Innern, Barthon, bielt vergeitert Abend in Berfaltles eine politike Ried, worin er erflatte, man funn ber Regierung feinem Bonweit borons mochen, baß fie die Tricolore, welche bas Symbol bes Friebens und ber ermbilfentlichen Berichbung fei, geno die rothe fabre, das Emmbol ber logisten Areboliten, vertheibige. Diese Woote mut großem Befold aufgenommen.

bet logialen Revolution, vertreibige. Dies Worte warden mit großem Beislad aufgenommen.

Beislad aufgenommen.

Gewesphritamiten. Das Gesch, welches die She mit der Gewesphritamiten. Das Gesch, welches die Schenel von den Artenden sol, ist, die gemeine der in gescher Leinen den den den der Artenden sol, ist, die gemeine der in geschen der der Geschen der Artenden den der Geschaften der Geschaft der Geschaf

Aus gunft und Seben.

- Abfetts vom Leben. Efigen aus ber Anatomie von J. E. Borisch. Berlin, N. Boll. Es ist offender ein innger Mediziner, der diese Stigen versögt hat, nub dagn einer, der don Geiteller üdelt fert ib, sont mürde er wohl die Geidmackfosigkeit, fau nicht iehr gestreich aussehendes Bortralt au die Spige des Mückleine zu legen, mierkalten habet. E. Orundes dat das Anad-empfollen; nun, es ist sicherlich nicht oden Teiner verfaßt. Die Abantasteen eines stwolfblichtigen rullischen Eindeuten verfaßt. Die Fidermahn die Eindrich der Kantonie füh au Gestalten verfaßten, erinnern logar wenn auch uur fehr leite – an Dosiopaussis

fein Buch fei eine Schmäftdvilt gegen bie zum Studium u Rechneriefthungen bertbeibigt, it bollfommen überfill Praparirubungen, bertheibigt, unr ber herr Brofeffor ber Ana Borigth glimpflich behanbelt?

Borish glimplich behandelt?

* Verschiedene Mitthellungen. Dem Koniponiften Loewe soll in seiner Baterstadt Loebe sin un seinem log. Deutstage ein Deutstag ein Deutstage werden. Des Kockes Leiter und deutstellt der Bertalle eine Erhalt eine Erhalt eledent wir der Vermann Gu bermann feritöt für de Külne eine grift Vermann Gu bermann feritöt für de Külne eine grift Verschaft und der Verschaft der Verschaft

Aus Stadt und gand.

Biesbaben, 26. Juni,

— Se. Blajeftit der König von Pänemark hatte alten bie Herrem Meglerungspräftbent v. Lepperskasti, Stef v. Löligöffel und Polizeipräftbent Bring v. Ratibor

Totet de fich.

- Cope Göfte. 3. D. die Kran Fürftin von Schaum burg. Elype fraf gestern Rachmittag um 4 Uhr 35 Ma., de Rangerschwalted fommend, diere ein and empfing um 6 Uhr a dem Zammesdaftstoff G. H. der finnen Ednard bon Andelschen fübren um 7 Uhr 18 Min. Abends grunn schaftlich nach Langenschwaldes.

"Derfonal-Nachrichten. herrn Argierungsraft A ausei hier in die Aulegung des ihm verlichenen Kilterfreuged I. Mehd des Geöchtersgalich desilischen Beibenfrechens Zuhlipps des Gro-nilthigen gestattet worden. — Der Königliche Foriker Schaften zu Ferthaus Offisian, oberfürfreri Geredoch, in unter Bemilium der gefestlichen Kuslian vom I. Juli 1980 da auf einem Autreg aben Undehand versichten Schaften der in Kiederschaft den Undehand verfigt. — Vortverwalter Sinder in Kiederschaft is in den Nachland gererten.

it in den Anheitand getretes.

— Böniglitche Schauspiele. Wegen Unpählichteit des Hensteine Araus sommet beute fiatt der angefündigten Oper "Fra Diands". Der Wolfen die mied" dei steinen Berifen gur Aufführung

— Auchgans. Auf vielleitigen Wunfch findet morgen, Sambar ein Wag ner "Ab end der Ausfahles fiatt.

Aushans, And vieiseitigen Bunich findet norgen, Samlig in Wag ag ner e Ab end der Austrafte fratt.

— Angleifers Gwonfervatortun. Die am 27. Juni. 168 Ukr im Saale des öndsichen Konfervatortun. Die am 27. Juni. 168 Ukr im Saale des öndsichen Konfervatortun. Die am 27. Juni. 168 Ukr im Saale des öndsichen Konfervatortun. Webenfirele 54, flui indernde Kufführung diete diesen aushältlich Gefangsweck Under Verlage der Austrafte der der Kufführung diete die den Angleichten Engenerichter den Krienten Verlagen der die hiermit and das im Inferatentiele (Morgen-Ausgabe von Samfingenthaltene interfinnte Progneum vermieher.

— Aginungsericht. Dem Schwarzericht find noch folgende State und Verhandlung übernörfen worden: 1. für Donnerfunden Ausgabe der State der Verhandlung übernörfen worden: 1. für Donnerfunden Ausgabe der Verhandlung übernörfen worden: 1. für Donnerfunden Ausgabe der Verhandlung übernörfen worden: 1. für Donnerfunden.

Den A. Sult, die Anflage aggab den Danbeismann Mang Lin fer von Breston, früher betr, megen Konfinsburgsbend mit der Verhandlung der Verhandlung der der der Verhandlung der Verhan

edurzein gefaust und hossentisch ist die aufgeteinder Rüche von der gewinschen Ericht gestent, dem auch der sommenden Kicke von der der die diese verschen Flächen einer Beilde gestent, dem auch der sommenden Kickelen einer bereite ihre Beilde gestellt der Schaftlich Rodostreibundes der Anfahren der Gereibundes der Gereibund der Gereibundes der Gereibund der Gereibund der Gereibund der Gereibund der Gereibund de

Die Erfinder Des gabrrades. Gine alte Rürnberger berichtet, baf bort im Jahre 1649 ein von einem gemiffen

- Codesfall, Deute Bormittag fant Derr Sonitätecath De Fleifder, Bater von herrn Rechtsanwalt Dr. Fleifder,

blängerem Rranfein.
Fernsprechverkehr. In Weinheim wird am 25. Juni
Stabt-Fernsprecheinschung eröffnet, deren Befindebner auch
Sprechnerfer mit Leissbaden appeläften find. Die Gebeldt für genobnelichen Gelpräch die auf Dauer von 3 Minuten berögt Alt, für deitprache Gelpräche wird die dereiche Gehühr eines Benlichen Gelpräche von gleicher Dauer erhoben.

— Boftverkehr, Als unbeftelber ift gurüczefommen ein 20 B. Rors bei dem Boftomt 4 bier eingelieferter Einschreibeief an Les Demoiselles B. & C. Müller, Marks maison 91, 10g. 12 E. Fetersburg.

Be Petersburg.

Die gerlinge Anzahl ber Heimalben ift in blesem Jahre recht auffällig. Es milffen jedenfalls bet dem Juge übers Anzahl von der Verlingen der Wogel umgetommen sein. Bereits im Bereits machte fich die fleuese Elknouwe der Jahle der Wegel des merkbar und es feellte sich jodier beraus, deh eine Menae von Schoolben auf ihrem Zuge nach der denlichen Grimach umgetommen maren. Derfelde hall icheint num auch in biefem Jahre umd leider noch mit viel größeren Berlinken eingetreten zu sein, wos im Jaiere sie unseren Gartner und Landwurfte sieh bedauerlich sie im gerode die Schwalben sind es, welche mit die besten Justetwertiger eberden.

gerade die Schwalben sind es, welche mit die beiten Justetenvertiger ihgeben.

— In dem Abelin gestürzt bat sich und einer Mitthelung und Biedrich in der verstösstenen Kocht eine modennte Krauensperson. Det dem herrischenen Hochtungster ih de Schöftmörderschaften Verstürzt der Mitthelm der Winderschaften der Winderschaften der Mitthelm der M

ei ben esmal 1 3. B. ingoje

Aleine Notten. Die Meldung, wonach die Keichspolt nunmehr in einigen Oberpolidischen Seiten berlucksprife eine leichtere Sommernnison wir die Volumterbramten einsühren wird, und spore eine blaue Leinenjade mit Albeichen ill leider nugutreffend, was nur ab dedauern ift. — Der um 1700 Mt. i. It. bestodten donnbereter aus der Ungegend in nicht Wanren, sowiert Zunch ermeiter aus der Ungegend in nicht Wanren, vorstendungen nachträglich demerkt sei.

amisten 11 nud 12 libr, ag ein ihmeres Gemitter über bei being Gegach, nedes der iedemen febren wo Belein wer being Gegach, nedes der iedenben febren wo Belein wer Grundlung brachte, aber auch dier und de großen Scholen an indietet. In der Gemachung 6 but is do der nig milleten die mit Welfelm wer indietet. Die von Gemachung 6 but is do der nig milleten und bei Korteffel, blichung z. begeichwennte, fenderen auch im Dorft Scholen vernigdie; im manche Keller brang Wolfer und biete auf der Strafe benündig Gegenfinde in weren der gegedement. Im Wild war, des Den von den Wilsen gerentet, fenft würe bebietbe auch wereitstel werden.

Sport. fiel, 26. Juni. Bei bem Saubleap ber vorgeftrigen Segele regalm erhielt S. M. Pacht "Meteor" ben eifen und "Baruna", bie Pacht bes Fürften von Schanmburg-Lippe, ben gweiten Breis,

Gerichtofaal.

30h, Corben den Bernthal wegen Streihunten gegen den Kafer 30h, Corben den Kann in den wegen Streihuntenden.

— Micebaden, 28, Juni, (Etraffammer.) Der Buchbinder und Laglicher Angelt D. den bier, 24 Johre alt, ein um Bemmerh neigender Burthe, if des beinschen Steinen zur berührt, ern der eines erfeinen. Es wird Lagender Leinen, Lagender Leinen eines Leinen Leine eines Leinen Leine Lei venten efortenmente excession promoti und verties wantpolation alebam und michrmale bei Brolongation bes Bechfels wieberholt gu faben. And in biefem Falle erging mangels genügenben Be-neifes freifprechenbes Urtheil.

Sehte Hadrichten

gigener Drabtberibt bes "Wienbabener Tagbiet". Ceippig, 26. Juni. Beim Reichsgericht beuntrogte ber Reichsanwolft Bertwerfung ber Restiffon gam mer fieln, ba es gleichgultig jei, ob ber Ungeflagte fich freiwillig in Stollen aufgehalten.

Ge genüge, daß er bori betroffen worben. Die Gingeworgunge bei ber Auslieferung feien bier nicht nachguprüfen und die Bermögensschädigung fei ausreichend festgestellt.

spacisjung et auserengen tengenen.

gerlin, 26. Juni. Die "Rrenzeitung" meldet aus Neters-burg: Eine 10-Köpfige Kadeberdande überfiel bie Steiton Molofere ander bedhindere bedhin gende als ein Aerfonnung derf anheit. Brödigen bem Statiouse und Angerfonal und Kafigüren einefeits, bonde bem Adabern andererlies enthoum fid ein bindiger Annyl. Bier Räuber wurden iddilich verwundet, die übrigen

Paris, 26. Juni. Der Dergog von Remoure ift beute frub

Serlin, 26. Juin. Der 10. Dentsche Berufsgenoffen-ichafteing beginnt heute im "Anliechof" leine Berbandlungen, Gestern Abend sand die Begrüßung der aus mehr als 40 Sidden erschienenn Bertreter faut, wodel die Regierung durch den Pröfikenten des Riechversicherungsamts und mehrere Rüche vertreien war. Leute Abend sinder ein Festbantert mit daranschließendem Sommermachtsball oseien Abem land die Schaupung der alls mahr als ab Sieden erfeicherungsamts und mehrere Röthe der Reicheversicherungsamts und mehrere Röthe dertreiten war. Dente Adende der Geschaupung der Kreisten und den Verschaupung der Anstiellung in vorgeschen. – Gür den Wiedere Geschaupung der Anstiellung in vorgeschen. – Gür den Wieder ein Beschaupung der Anstiellung ist vorgeschen. – Gür den Wieder genommen sein. – Den Fall Friedmann niellt der "Borwärts" politik als eine Viederlage der Regierung dart. Dem deie hötte dei Beschaupung vorschaupung zufellung der, Denn die hölte die Beschaupung zurftlich unvermeldlich sei, Der Gegen-Archina, der und der gegen unterflich unvermeldlich sei, Der Gegen-Archina, der und der gegen der

Bonflantinopel, 26. Juni. Geftern mirben wieber bret Armenter gehangt. Bier hinrichtungen fieben bevor.

Garsbericht ber Fraufrurter Wörfe vom 20. Juni, Mittagd 12% ihr. Gerbiener 28%, Disento-Commonthiamitelle 207.50, Flateure 28%, Disento-Commonthiamitelle 207.50, Flateure 27.20, Escutscholm - Action 2098, Montaren 10%, Gettlenkricher Heiner 172.40, Gettlenkricher 172.40, Get

Waller-Nachrichten.

A Mains, 28. Juni. Kahrpegel: Cormittags 8 m 29 cm ang gefrigen Bormittag.

An unfere Post-Abonnenten!

Im die erfahrungsgemäß beim Dierteljahrsvechsel eintretenden Störnigen im Bezug zu vermeiden, erjachen wir unsere vereinichen Posi Albonnenten, schon zeitt die Etneuerung ihres Abonnements bei den betressenden Posionstalten bewerspelligen zu wollen. Bei dieser Gelegenheit sei darauf aufmertsam gemacht duß die Posibehörde nur Bestellungen annimunt auf gange Huartale (z Monats), auf den 2, und 8, Monat oder auf den Iestern Monat eines Quartals.

Berlag des "Biesbadener TagBlatt".

Die hentige Abend-Ausgabe umfaft 6 Seiten.



Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

V. Hauptwanderung.

Niederbrechen — Villmar — (König - Conrad-Denkmal) — Runkel — Christianshütte — Heck-holzhausen — Burg Merenberg — Weilburg. Abfahrt 5th mit Sonntags-Billet Limburg (Hess, Ludwigsbahn), Mittagessen 1th; Uhr in Merenberg bei Haurz.

"Fidelio". Gesellschaft

Countag, den 28. Inni, Radmittage von

Großes Sommerfest

(Concert und Tang),

in ben Lotalitäten der Restauration "Jur Waldlust" (Inc. Fr. Daniel), wogu die Mitglieder, sowie Freunde der Gesellschaft eingeladen werden. Für Unterhaltung ist bestens Sorge getragen. Gintritt frei!

Der Borftand.

27 Bf. Ginmadguder bei Carl Ziss. 27 Bf. 8115 Bafde u. Babebutten, Gimer, Buber, Pfianzentübel in großie Ausbead Edachifter. 25. Aufer Thuen. 7891

Neuhelt ersten Ranges!



Versandt nach ausserhalb unter Nachnahme.

Garten-, Balkon- und Veranda-Möbel.

Ideal-, Kosmos-, Victoria- und Reform-Klappstühle

n von Mk, 2.25 bis 25 Mk.
mphistubl, vierfach verstellbar, zu benutzen als Stuhl, Bett etc.
milität, zu Mk, 2.25, mit Armlehne Mk, 3.50, mit Armlehne und

Beintilites Mk. 450.

Beintilites Mk. 450.

Elegante Halkon-Stihlte, bequem und solid, zu 2,—, 2,50, 3 Mk. etc. Batkon-Tische von 3 Mk. an.

Promenade- und Feldstühle zu 50 Pf., Mk. 1.—, 1.25, 1.50 etc.

Grosse Auswahl. Viele Neuheiten. Führer's Bazar, 48 Kirchgasse 48.

Telephon 309.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft Wiesbadens.
Ein Besuch der grossen Ausstellungen in allen Räumen des Hauses ist auch Nin gerne gestattet.

!! Cigarren!

Machen Sie, bitte, einen Ber= fuch mit meinen Cigarren und fuch mit meinen Cigarren und Gigaretten und Sie werden ein Utreuer Runde meiner Firma werden. treuer Runde meiner Firma werben.

Moritz Cassel,

Eigarren= und Loofe = Beichaft, Rirchgaffe 40.

Kaiser-Gelee u. Marmelade per Principal

Weiner's Gelee-Fabrik, Marktstr. 12, Laden, Hinterhaus. Betten u. Mobet gu berleiben Louijenftrage 24, Bart

Wer feine fran lieb hat u. verweirts to

M. Stillger,

Glas- u. Porzellanmanufactur. 16. Häfnergasse 16.

Fernsprech-Anschluss No. 463.

No. 463.

3u verfaufen ein Buderidrant, fpanifche Mand, 6 Etible (Ghimmer), Ramben, Rifde, eiferne Bettiftlien und fo weiter. 3u erft. im Zagot. Bertag. Attfaufer audgeftlioffen. 8112 Billig abgugeben Baich und Rachtifch, Doppel-Beitern |

brannter Kat

Man versuche bitte meine gebraunten Kaffee's und ziehe den Vergleich.

A. H. Linnenkohl,

1. u. älteste Wiesbadener Kaffeebrennerei vermittelst Maschinenbetrieb, 15. Ellenbogengasse 15. No. D4. Gegründet 1852.



Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 294. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 26. Juni.

44. Jahrgang. 1896.

(Schus.)

hle

Der Stern der Anthold. Bon Abolf Stredfuß.

Es fehlte wohl auch jeht nicht du einer angenehmen Belefligfeit. Wie damals in der hinterfunde, versammelte sich jett in dem großen Wohnalmmer fast derstelbe Rreis, nur vergrößert durch Frau Abele Anthold, die natürlich stells sum vergrößert durch Frau Abele Anthold, die natürlich stells simme die Großmanna Abends deutsche Die Großmanna batte Moele recht von Herzen lieb gewonnen, auch Anna hatte innige Freundschaft mit der jungen Frau Dofter geschlossen; darun, daß diese der lieben Gesellschaftskeit vergrößerte, konnte es also wohl nicht liegen, wenn die Interdatung nicht so belebt und froh war, wie seiner in der hinterstude.

Die Schuld krug nur der Polizeiralh, der hatte sich zu seinterstude.

Die Schuld krug nur der Polizeiralh, der hatte sich zu seinterstude viel heiterer und gespräckiger als früher. In, der Honlich war ein Anderer geworden; er schrege in der harmlos mit Anna, nur selten richtete er in der Untersaltung das Wort an sie, und wenn gufällig sein Auge dem Annabas Begegutet, blicke er schnell vergen besiehe. Er kam auch niemals uneingeladen, nur wenn die Großmanna ihm sagen lieh, Dr. Anthold und seine Fran häten gun Aben ihren Verlagen gugelagt, sie lasse ihr neröndertes Vereinnen daben ihren Verlagen der Krund hauset beim erzen hütere schnen aus geschen er Senekanna haben krunt benute sein neröndertes Vereinnen haben krein Ersen könere Krund hauset sein erzendertes Vereinnen haben ge

Belind jugelagt, sie tasse ihn vinen, von umg guterschien er.
Welchen Brund konnte fein verändertes Benehmen haben? Frau Dankelmann sann vergeblich darüber nach, sie konnte keine Lösung finden und boch mußte dassfelbe gelöft werden,, sie konnte es nicht langer mit ansehn, daß ihr treuer Freund und Rathgeber immer wortfarger und füller wurde, daß munds Wangen mehr und mehr die blühende Ingendsarbe verloren. Sie hatte die große Wohnung gemiethet in der Hoffmung, daß Kuna bald heiralhen werde, und nun waren fast zwei Ishte vergangen, ohne daß ihre hoffmung sich erfüllt hatte.

erfallt hatte.

Sollte sie felbst ein offenes Wort mit bem Poltzeirath sprechen, ihn fragen, wodurch sie ibn gekräult hade, weshalb er so sinster und mismutsig sei? Das ging boch wohl nicht an; aber Dermann kounte sie fragen, der war der gennum Preund Mendlers, er konnte vielleicht Nath und Auskunst

geben. Dei Germanns nächstem Worgenbesuch, ben er als Arzt machte, weil Fran Ebert seit einiger Zeit wieder einos seidend war, dat Frau Dankelmann ihn, er möge auch ihr seinen Rath schenten; sie schiete ihre Tochter und Enkelin aus dem Immer, denn sie wollte mit dem Dottor allein hrechen und dann schilttete sie ihm ihr zeiz aus. Sie forberte ihn auf, ihr zu sagen, was mit dem Bolizeiralb vorgegaugen sei, er milse es, als dessen beier Freund, doch wissen. Sie legen mit da eine Gewissensson vor Geochmana, seine legen mit da eine Gewissensson vor Geochmana, Sie legen nit du ihr den ihr de cigentsmiltigen Adhelu. Sie fordern nicht mehr und nicht weniger dan in, als daß ich einen Bertrauensbruchzbegehe, indem ich Ihnen ver-

rathe, was mir Mendler einst als ein tiefes Geheimniß anvertraut hat. Aber ich will die Sande auf mich nehmen, nach dem alten Spruch, daß der Jweef die Mittel heilige, denn thue ich es nicht, dann qualt mein thörichter Freund ich selbst, unsere Anna und uns Alle vielleicht noch lange, dent. Fr ist ein Slave feiner die an die Thorbeit grenzenden Uneigenwichslefet. Er liedt unfere Anna von ganzem Herzen und er leidet entselbich unter dem Iwange, den er sich aufertegt, aber er glandt jeht, nachdem Anna eine reiche Erdbin geworden, die Plicht zu haben, dies liedt zu bestiegen. Er hat sich siedt zu haben, dies liedt das er einst vor zwei Jahren in einem Augendlich der Beregestalteit Anna deim Wiederschen einen Blied in sein Gerz gestattet, sie umarun und gestätt hat; er dar sich sie stehen Weste gegeben, sich sorten au beherrschen. Ich jade mich vergeblich demühr, ihm Verunnft zu prechipen, aber meine Worte sind haben, die geweien. Berjuden Sie es nun selbst, Gosmanna, ihg anderen Sinnes zu machen; aber ich sinchte, auch Sie werden einen Schafen. Die alte Fran schilltette unwillig den Kopf, als ihr the, was mir Mendler einft als ein tiefes Geheimniß an-

Die alte Fran schittelte unwillig ben Kopf, als ihr Sermann aussichtlich erzählte, welche seltsame Gewissenstennen aussichtlich erzählte, welche seltsame Gewissenstennen der Polizeirath absielten, seinem Herzen zu solgen, ichtiehlich aber Lächelte sie duch und nachem sie eine furze zeit undgesesonnen, zaget er: "Der heutige Tag ist einer der Gebenktage meines Lebens. Heute vor wei Jahren hat der Bolizeirath mir das Geständniss entrissen, daß ich die von Ihnen und ihm gestachte Sabine von Anthod bei. Den Tag wollen wir seiern, er soll ein Gedenstag auch im Leben meiner Anna werden. Konnen Sie heute Word zu mis, auch der Roblizeirath wird konnen. Sie heute Abend zu mis, auch der Roblizeirath wird konnen. auch ber Polizeirath wird fommen, ich werde ihn ausbrudlich einlaben."

auch ber Bolizeirath wird kommen, ich werde ihn ausdrücklich einlaben."

Bahrend bes ganzen Tages, der Hermanns Morgen-befuch folgte, war die Großmama von einer eigenen llurusse befeelt; sonit drachte sie den größten Theil des Tages lefend in ihrem Lehnstud zu, hente aber ging sie ruselos durch die Zimmer der großen Wohnung, sie musterte alle Möbel, wie sie es früher wohl gethan hatte, von Zelt zu Zeit stellte sie sied neben ihre Enskelin und streichelte ihr liedfosend das wollige blonde Haar.

"Bas haft Du nur heute, Großmama?" fragte Anna erstaunt, aber die Großmama anwortete ihr nur durch eine verschwigtes Läckeln; sie wusste wohl, wos sie im Sinne batte, aber vor der Zeit durfte sie dem Kinde nichts ver-ratifen. Nur daß heute Neud dem Neude nichts ver-ratifen. Nur daß heute Neud dem men würden, lagte sie, dann wanderte sie wieder durch die Jimmerreiche und überrasschte ihre Tochter mit der lange nicht gehörten Keuberung, daß die Wohunung gewiß geoß genung sei, auch vonn Kuna einmal seitatse.

Um Kachmittag jah Großmama sortwährend nach der lihe, sie kounte die Zeit gar nicht erwarten, bis se sieden line wurche, die ein für allemal sessgeicht Besuchseit, zu wecker die kounte die geit gar nicht erwarten, die se sieden line wurche, die ein für allemal sessgeite Verlucksgeit, zu wecker die kounte auch beute so panstille wie immer.

welcher die lieben Gaste mit größer Künklichteit zu erfceinen plicaten.
Und sie kamen auch seute so psinklich wie immer,
Hender der Gelichten von einem grochen Stolze, sich seldt und
keine Michael von einem auch seute so psinklich wie immer,
Hender von der Golzekrald mit dem letzten Gledenschlage ein;
sie wurden von der Gospmann mit einer geneissen zie eines Aufret ihne keinem die unpfangen, besonders der Polizeirald, den sie mit einem
recht ernsten Gesicht begrüßer; nur Hermann demerste, daß die Edme sich nach der seinesten zu ersten Gesichten, des sich die den keine Aufreten,
die alte Dame sich nach der seierlichen Begrüßung abwendete,
um ein scheschen Gestehten zu erkenklage ein;
die werden von der Größen Lebenschute, das die seine Krischt zu erklicht zu erklicht zu erklicht zu erklichten, dus eine Winna niederkniend dergriff er ihre Hand. "Kaunst Du
mit verzelhen, Geliebte * rief er and, "nir, dem Beschörten,
der Geliebten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, der schichten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, derschuten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, der schichten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, derschichten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, der schichten wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, der schichten wer seinem Irrouden daß eine Bischer wer seinem Irrouden gelebt,
daß er, der schichten wer seinem Geliebten wer seinem galfden Stolze, lich seine Stickten wer seinem Geliebten wer seinem galfden Stolze, lich seine Geliebten die gericht,
daß eine Plächen wer seinen die gerichten der Geliebten wer seinen die gerichten der Geliebten wer geliebten, deite stelle Egigen war der Geliebten der Geliebten wer Geliebten geraubt der Geliebten die geliebten die geliebten ge

saß in ihrem Lehnstuhl neben bem Sopha, zwischen ihr und Kuna der Polizeiralh; zu ihm wendete sich seit die Großmama mit den Worten:

"Ich habe Sie heute einzeladen, lieber Freund, zur Feler des Tages, der mir unverzellich während der wenigen Jahre, die ich noch zu leben habe, in der Erinnerung dielben wird, den Seie aber leider längst verzessen jeden. Wissen Sie der leider längst verzessen Wissen. Wissen der keine vor zwei Jahren zu fragte Mendler erstaut über die ihn übertasschende Frage.

Ja. heute vor zwei Iahren vor es, da brachten Sie

erstaum.
"Er ift berechtigt!" fuhr Fran Dankelmann, ben Bollzeirath mit strengen Blicken anschwend, fort. "It es nicht bie Pflicht eines Mannes, bem ein junges herz in treuer Liebe entgegenschlägt, ber liebt und ber die Geliebte stürmisch

Liebe entgegenschlädz, ber liebt und ber die Ecielete stirmisch an sein Herz brückt, ber icht vond seine Küsse seinebt, sich selbt und die Rücke seinebt, sich selbt und die Rücke seine Alle seine Liebe gelebt, sich selbt und die Rücken Sie biese Rücke erfallt, derr Vollzeinen Vollzeinen Sie die Prage. die sich sein alle die kiede erfallt, derr Vollzeinen Vollzein die Vollzeinen Vollzeinen Vollzein vollzein die Vollzein vollzein

Amtliche Anzeigen WER

Andammen. 24. Juli lean. Der Ragiftott. An Berte. berannen Anfeitenung von eitwa. Soo Zonnen Auffchlen, 220 Tannen melitet Kohlen und 160 Tonnen Kofe für den Edutet 1808 % foll im Blege der öffentlichen Kusschreibung verbungen merben. Berdingungs - Unterlagen fonnen möhrend der Kormiliags-Dienstitunden im Ratidbande, Jimmer Ko. 41, eingeschen, aber auch don dort dezagen werden.

Bolimädig verschoffene und mit der Kusscheifen, aber auch don dort dezagen werden.

Bolimädig verschoffene und mit der Kusscheifen, aber auch don der Angedoete sind die habeten Donnerstag, dem E. Juli 1896, Bernittags I ihr, zu melder zeit die Eröffnung der Angedoete sin Gegenwart etwa erschienener Bieter Matrinden witch, der unterzeichneten Eleile eingarechen.

Theedoaden, den M. Sanni 1896.

Eindbunnent, Abheilung sin hochdan:
Der Eladdununteller. Genymer.

Strafe genommen. Bicobaden, 25. Juni 1896. Der Brandbirector.

Der Brandbirector. Echeurer.

Staats und Gemeindesteuer.
Inter Hinneis auf die diesbegügliche Bemerkung auf den rezeiteln wird darum aufmertsom gemocht, daß die Stadt-für Cteuerzahlungen am ersten und lehten Wert-eines jeden Monals geschlossen ist.
Biesbaden, den 25. Juni 1898.

adl verden. Die Wifenstunden daneen von 8 bis 12 Uhr Bormittags. Wiesdaden, den 11. Juni 1896. EDiesdaden, den 11. Juni 1896. Erristoffe. Kirften. Barfickende Befanntmachung wird hiermit zur öffentlichen numb acknoch

minif gebracht. Biesbaden, den 13. Juni 1806. Der Magiftrat. In Bertr.: Och.

Michtamtliche Anzeigen

Friedr. Marburg,

Weingrosshandlung, Nengasse 1.

garantirt reingehaltener Rhein-, Hardt- und Moselweine

Bordeaux, ital. Rothweine, Champagner, Dessert- und Medicinalweine

Aecht franz. Cognac, Jamaica-Rum, Arrak etc. Ausführliche Preislisten auf Wunsch gerne zu Dien-

Telephon No. 425.

Dauerhaftes Touren-Rad (Contin. Binen aufen Abeinftraße 42, im Bureau bei Speditent Bliens.

Harte Grelfior, Gelter-Glaide Mr. 1.50, Magonnailen, Solot n. vos beit greinete Lofeid, an Reinstemen Und Dattonfeit alle anderen Del fabetreffend. 720

Marke Calat n. bas bei geringen bei geldmad und Saltbarfeit alle anderen Dele übertreffend.
Wills. Heiner. Birck,
Ede Adethaids und Crautenstraße.

Divandecken,

J. & F. Suth, Priedrichstrasse 8 u. 10.

Porzügl. Ganalgesheimer Rothwein per £1. 60 Pf.

Reue Bollharinge per St. 10 n. 12 Bf.



JedenSamstag

verfaufe andfortirte u. gurudgefeste Sand. fcube gu bebeutenb herabgefesten Breifen.

R.Reinglass

16. 2Beberg. 16.

Gartenbau-Verein.

Camftag, ben 27. er., Abende 8% Uhr:

Berjammlung

im Bereinstofal.

Der Borftand. Oeffentliche Bildhaner-Verlammlung

Camftag, 27., Abende 1/19 IIhr, im Restaurant Neue Teutonia, Bleichstraße 14.

Olivenöl, Tafelöl. Speiseöl

in bekannter bester Güte empfiehlt

. H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

Bom Guten das Befte! MUerfeinftes Ctiven-Zafet-Cel, Qualität egtra vierge

Milerfeinftes Datven and (10g. Jungfernott), per "Ouliter-Fl., incl. Glas, 2.40,

Mermann Neigenfind, Oranienstraße 52, Gde Goetheftraße.

la Voll-Häringe.

fste. Castlebeyer Matjes-Häringe trisch eingetroffen bei

Heh. Eifert, Marktstrasse 19a, Ecke Metzgergasse. Telephon No. 430.

Drahtgeflechte und Ausschunggastohre für Getänder und Umgaunngen 62008 Cmpf binigt Capt Stolls. Effenbandung, Frantenfraße 8.

Euche 40,000 Mt. f. 1. Supoth, à 4-41/1 % auf mein entabl. Saus mit Ihorf., t. Bellrihv. Tare 52,000 Mt. Pautti. Fins.). Off. u. Z. D. 638 Zagbl. Berl. 7303

Radiveisbar größte Abonnentenjahl aller Rheinganer Blatter,

Bu Infertionen für ben Rheingan u. Umgegend ift ber feit 1849 in Ettville n. Deftrich erfcheinenbe

Bheinganer Bürgerfreund

Elwille u. Deftrid. Expedition des "Rheingauer Bürgerfreund".

Gin Lehrling ans guter Famille für mei Oscar Siebert, Taunusstrafe.

mit usboundenscheiniger Schutzmarke
hat sieh seit 15 Jahren vorzüglich
ährt u übertrifft jerders andere Fahrikat.
Miselingen des Gebleks ist ausgeschlossen.
odarte von Anerkennungen. Back-Recepte gratis
kehen von 30 Gramm, ausreichend für 1 Pfund
tet nur 20 2°c., Pisckehen für 3 Pfund Mehl 20 Pf.

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

habe meine Sprechstunden während der Sommermonate dis auf Weiteres auf 8 Uhr Borm. bis 1 Uhr Nachm. verlegt. Hate au in Bad Langenschwalbach, Brunnenstraße 19, Sowechstunden ab. 7830

Charles Müller,

American Dentist, Tannnöftraße 24, 1.

copp. Ginmacheffig . Carl Ziss. 20 pf. an. 8114

Weber's Carlsbader Kaffeegewürz

Erfunden und fahridirs von Zu haben in Otto E. Weber, Kgl. Pr. Heffisferant Colonialwasen, Droguen-in Radabeul-Dresden, und Dallistersgeschiften.

Erflärung.

Modenwelt, Grosse Modenwelt,

Wiener Mode, Bazar, Frauenzeitung, Mode und Haus, Modenzeitung, Wiener Chie, Revue etc., sowie alle in- und ausländischen Modereitungen besorgt 8157

Franz Bossong, Buchhandlg., Kirchgasse 45.

Morgen Samftag

wird prima Rindfieifch à 56 Pf. ausgehauen Roberallee 10

Badhaus zum Rheinstein, Webergasse 18.

Eigene Mineralquelle.

Einzel-Bad 70 Pf., ein Dutzeud Harten 7 Mk.,

Wäsche und Bedienung inbegriffen. Möbliete Zimmer. helles Commerfield bellig 3 vers. Hellmunbfit, 40

Sange Mattenfänger ju verlaufen Dainezgaffe 11. Größered Plaichenbiergeichaft mit feiner Aunbichaft, wöchentlicher Berbrauch 21 hectoliter, fofort ju ber-taufen. Rab. P. G. Ruek. Louifenftraße 17. 618

Mainzerstraße 13 ist die Barterre = Wohnung auf 1. October su verm. Rah. bafelbit 1. St. 3932

Gin angenirtes mobl. Zimmer mit fepar. Eingang von einer furfremben Dame gef. 21b.

Blatate: "Bidblirte Jimmer", and aufgejogen, borrathig im Berlag, Langgaffe 27.

Gint Rind Distreter Geburt (Madden) gegen einmalige Bergitung an Rindesftatt angunehmen gejucht. Offerien unt. V. D. 636 an ben Zagol-Bertag.

Sinte werben fein geschoren und gewaschen. Beinrich Berg. hermannfrage 21.

Stimmen ans bem Bublifum!



Herren - Ober - Hemden, Nacht - Hemden, Kragen, Manschetten, Taschentücher

Samilien-Hadrichten.

Ano den Micobadener Civillianderegiftern.

Dennia, S. des Judrinches albert Mann. 1 3.7 M. 18 E.

Bus ausuwärtigen Teilinugen und nach directen

Mittheilungen.
Gestliesenden, dem Lastauf in desjussissen krop diem umpehelt.

Beberea, Ein Schn: Herne Haubtmann v. Gerentroef, Oberlahmiten a. R. Derru Geh. Regienen verifiedlich)

Geborea, Ein Schn: Herne Haubtmann v. Gerentroef, Oberlahmiten a. R. Derru Geh. Regienenmysrach Dr. Schmidt, Bertin.

Derri Dberförfter Simon, Rovanovo.

Serledt, Franklein Bertha a. Schrienberg mit Derru InstendenBeatenaus Denning s. Borde, Ralfhof, Franken Glischeth

Schmidt in derru Den med. Komling Errobe, EuskrickenSchmidt in derru De. med. Henrich Errobe, EuskrickenSchle, Henrich Johanne Habr mit Derru De med. Ant Gaper,

St. Johann—Saarbrilden.

Serekeliger, Derr Erabiljundins Beliker Größet v. Gehn mit
grünlein Glischeth Lüber, Krienburg.

Gehorken. Derr Mitschelt Stude. Dannover.— Beine, Fran Sch
Deterribundskauß finnlie Göbel, geh. Angler, Berlin. — Derru

Reutenant Großen Beliete v. Kriemausers Gobn Kehre, Spandou.

Geddurten-Annolgon in sinkeher wie faines Austharmag.

Goburts-Angoigen
Verlobungs-Angoigen
Heiralhs-Angoigen
Traper-Angoigen
Konton: Lenguage 1, Erigeches

Man abonniri auf das

"Wiesbadener

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen ber Stadt Wiesbaden und Umgebung

mit 8 Freibeilagen, darunter die "Illuftrirte Kinder-Beitung", täglich 2 mal (Morgens und Abends) erscheinend,

Bejugspreis 50 Pfg. monatlich, im Verlag, Tanggasse 27 in Wiesbaden, in den 46 Ausgadestellen in Wiesbaden, bei den Dweig-Expeditionen in den Nachbarorten, bei allen Kaiserlichen Post-Anstalten hier und auswärfs.